

Erhebungsbogen Erfahrungen mit Schwanzbeißen bei Schweinen

Sehr geehrte Tierärzte und Tierärztinnen,
Sehr geehrte Vertreter und Vertreterinnen der Tierschutz-Überwachungsbehörden,
Sehr geehrte Landwirte und Landwirtinnen,

Die Problematik des Schwanzbeißens bei Schweinen ist seit Jahren in den nordwesteuropäischen Veredelungsgebieten präsent, doch das Auffinden einer Lösung hierfür ist schwierig, da die hauptsächlich auslösenden Ursachen nicht bekannt sind. Es gibt nur eine Fülle unterschiedlicher Begleitfaktoren – angefangen von mangelnder Beschäftigung, über das Absetzalter, bis hin zum Stallklima. Sehr viele unterschiedliche Haltungsfaktoren stehen also im Verdacht, das Schwanzbeißen auszulösen oder es zumindest zu begünstigen. Um der Lösung der Problematik einen Schritt näher zu kommen, benötigen wir nun Ihre Mithilfe und Erfahrung.

Der Forschung fehlen vor allem Studien zu Grundlagen, die viele relevante Faktoren gleichzeitig untersuchen und es fehlt eine Verknüpfung mit den Erfahrungen der Praxis. Diese Lücke soll jetzt geschlossen werden. Geplant ist dazu eine Umfrage unter praktizierenden Tierärzten, den Vertretern der Tierschutz-Überwachungsbehörden und den Landwirten zu ihren Erfahrungen zum Schwanzbeißen bei Schweinen. Eine solche Erhebung wurde bislang noch nicht durchgeführt und stellt eine methodische Ergänzung zu anderen Lösungsansätzen für diese Problematik dar. Mit dem Ausfüllen des Erhebungsbogens können Sie maßgeblich zur Lösung der Problematik des Schwanzbeißens beitragen.

Bei der Auswertung des Erhebungsbogens könnten sich Trends ergeben, die später durch gezielte Untersuchungen konkretisiert werden könnten.

Es ist geplant, die Ergebnisse der Umfrage am 10. September beim NRW-Tierärztetag in Essen auf einem Symposium zu diskutieren.

Die Beantwortung des Erhebungsbogens erfolgt anonym. Bitte senden Sie den Bogen **15. August 2011** an:

- fragebogenschwein@mkulnv.nrw.de , oder
- oder per Fax (0211 / 4566-432), Betreff: Fragebogen Schwein
- oder per Post an das MKULNV, Referat VI-5 Frau Saveur, Schwannstraße 3, 40190 Düsseldorf

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns bereits an dieser Stelle herzlichst,

Im Auftrag

Dr. Friedhelm Jaeger

Erhebungsbogen Erfahrungen mit Schwanzbeißen bei Schweinen

Zur Beantwortung des Erhebungsbogens (Teil 1 und 2):

Der Erhebungsbogen besteht aus **zwei Teilen**. Von allen teilnehmenden praktizierenden Tierärzten, den Vertretern der Tierschutz-Überwachungsbehörden und den Landwirten ist **Teil 1** auszufüllen. **Teil 2** ist von den teilnehmenden praktizierenden Tierärzten, den Vertretern der Tierschutz-Überwachungsbehörden und den Landwirten nur unter Berücksichtigung der unten genannten Bedingungen auszufüllen.

Im **Erhebungsbogen, Teil 1** wird nach Ihren persönlichen Erfahrungen bei Schweinen gefragt, die Sie bei möglichen Kannibalismusfällen in den letzten Jahren gesammelt haben. Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an, was Ihnen im Zusammenhang mit dem Schwanzbeißen aufgefallen ist.

Bitte füllen Sie den Bogen **bis zum 31. Juli 2011** aus.

Hinweis für die praktizierenden Tierärzte/innen und Vertreter/innen der Tierschutz-Überwachungsbehörden: Es sind Ihre allgemeinen Erfahrungen zum Schwanzbeißen gefragt. Die Fragen des Bogens sind nicht betriebsspezifisch. Bitte füllen Sie daher auch nur einen Erhebungsbogen, Teil 1, aus.

Erhebungsbogen, Teil 2: Bitte füllen Sie den Fragebogen **nur** aus, wenn Schwanzbeißen/Kannibalismus innerhalb des Zeitraums **1. April bis 31. Juli 2011** auftritt.

Hinweis für die praktizierenden Tierärzte/innen und Vertreter/innen der Tierschutz-Überwachungsbehörden: Bitte füllen Sie einen Erhebungsbogen, Teil 2, pro Betrieb und „Ausbruch“ aus.

Hinweis für die Landwirte: Bitte füllen Sie jeweils pro „Ausbruch“ einen Erhebungsbogen, Teil 2 aus.

Bitte schicken Sie die ausgefüllten Erhebungsbögen spätestens bis **15. August 2011** zurück.

Datum:.....

Teil 1: Erfahrungen mit dem Schwanzbeißen bei Schweinen

1. Wie oft tritt Schwanzbeißen auf?

- monatlich halbjährlich
 jährlich seltener als jährlich

2. Wenn Schwanzbeißen auftrat: Wie schwer war die Verletzung?

- leicht mittel. schwer (Verlust des gesamten Schwanzes mit großflächiger Wunde)

3. In welcher Altersgruppe tritt Schwanzbeißen auf?¹

- Flatdeck
 Vormast
 Mittelmast
 Endmast

4. Gibt es eine jahreszeitliche Häufung – und wenn ja: In welcher Jahreszeit tritt Schwanzbeißen vermehrt auf?¹

- Frühjahr Herbst
 Sommer Winter

5. Waren die gebissenen Tiere¹:

- Kümmerer besonders aggressiv
 besonders groß besonders ängstlich
 männliche Kastraten schon vorher Krank
 weibliche Tiere sonstiges:.....

6. Waren die beißenden Tiere¹:

- Kümmerer besonders aggressiv
 besonders groß besonders ängstlich
 männliche Kastraten schon vorher Krank
 weibliche Tiere sonstiges:.....

7. Welche Beleuchtung ist in dem Stall vorhanden?

- Tageslicht
 Tageslicht und Kunstlicht
 Nur Kunstlicht, Dauer der Beleuchtungszeit:

**Erhebungsbogen: Erfahrungen mit Schwanzbeißen
bei Schweinen**

5. Fütterung¹

Verwendetes Futter:.....

Hersteller Futter:.....

- Fütterungstechnik: Trockenfütterung Flüssigfütterung
- Automatisierte Verfahren: Mit Breiautomat Ohne Breiautomat
- Fütterungsregime: Rationiert Tages rationiert Ad libitum Sonstiges.....

6. Beschäftigungsmaterial¹

- Vorhanden: Ja Nein nur eine Sorte Verschiedene
- Welche Art: Seile Bälle Ketten Kombinationen
- Stroh Torf Späne Andere Wühlmaterialien
- Sonderformen:.....(bitte benennen)

7. Stand den vom Schwanzbeißen betroffenen Tieren Beschäftigungsmaterial zur Verfügung?

- ja
 nein

7. Geben Sie bitte eine Bewertung zum Raumklima im Stall ab:

- sehr gut (kaum Schadgase zu riechen)
 gut (typischer Stallgeruch)
 mittel (Starker Stallgeruch, leichte Reizung der Atemwege)
 schlecht (Hochgradiger Schadgasgeruch, starke Reizung der Atemwege)
 sehr schlecht (Hochgradiger Schadgasgeruch, starke Reizung der Atemwege, Überschreitung der Schadgasgrenzwerte)

¹Mehrfachnennungen erlaubt